

Geschäftsbericht 2019

Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen



Überblick

	2017	2018	2019
Anzahl Genossenschafter	21	106	160
Freiwilligen Arbeit in Stunden	186	1'551	3'828
davon Betreuungsstunden		247	1'753
Anzahl Einsätze		97	629
Anzahl Anlässe		12	14



Wir über uns

Die Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen wurde im Juli 2017 gegründet und ist in dreizehn Gemeinden des Bezirks Bremgarten aktiv. Die Genossenschaft verbindet Menschen und stellt ihren Mitgliedern eine Plattform für den Austausch von Begleitung und Betreuung zur Verfügung. An Anlässen können sich Menschen kennenlernen und Vertrauen aufbauen, um sich gegenseitig zu unterstützen. "KISS Nachbarschaftshilfe" will Menschen über Generationen hinweg die notwendige Unterstützung und Betreuung vermitteln, damit sie möglichst lange selbstbestimmt im gewohnten Umfeld und in der Gesellschaft integriert leben können. Die freiwilligen Einsätze werden für jedes Mitglied aufgeschrieben, werden so sichtbar und bekommen Anerkennung und Würdigung. Die Zeitgutschriften können bei Bedarf für die eigene Unterstützung wieder bezogen werden. So wird das Modell KISS zu einer geldfreien 4. Vorsorgesäule und ergänzt die bestehenden drei Säulen der Altersvorsorge. Im Vordergrund steht die Gemeinnützigkeit. Deshalb unterstützt KISS auch Personen ohne Stundenguthaben. Mit KISS wird Freiwilligenarbeit normal für alle Bürger und Bürgerinnen. Gleichzeitig leben die Menschen glücklicher, gesünder und zufriedener. Die Lebensqualität steigt!!

Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle verbinden Menschen, machen die Administration und stellen die Qualität sicher. Ihr Einsatz geht über das Mass der Freiwilligenarbeit hinaus und sie erhalten eine Entschädigung. Mit der steigenden Anzahl Mitglieder steigen die zeitlichen Anforderungen und auch die Kosten. Diese können wir nicht alleine durch Spenden decken und sind vor allem langfristig auf Gemeinden und die Wirtschaft angewiesen. Wir zeigen auf, was ihre Bürger zum Gemeinwohl und zur Kosteneinsparung beitragen oder wie Mitarbeitende entlastet werden und sich auf die Arbeit fokussieren können. So profitieren nicht nur die Mitglieder, sondern auch die Steuerzahler durch geringere Sozialkosten und Firmen durch motivierte Mitarbeitende.

Inhaltsverzeichnis

1. Brief des Präsidenten
2. Organisation
3. Bericht der Geschäftsleitung
4. Ausblick
5. Genossenschafter
6. Finanzen
7. Prüfbericht, Anhang und Antrag Gewinnverwendung



1. Brief des Präsidenten

Liebe Mitglieder von KISS Reusstal-Mutschellen

Liebe Unterstützende und Interessenten von KISS Reusstal-Mutschellen

Vielen herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihr Mitgestalten bei KISS Reusstal-Mutschellen. Ihre Einsätze für die Menschen stärken den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und verbessern die Lebensqualität in unserer Region. Jede und jeder von Ihnen machen den Erfolg von KISS in der Region Reusstal-Mutschellen aus.

Zufrieden erinnern wir uns an die gut besuchten KISS Kafi Treffen, den öffentlichen Neujahrsapéro, die erste Generalversammlung im März, das Grillfest bei schönem Wetter, den Ausflug nach Lenzburg ins Stapferhaus und den Besucheransturm beim Gespräch zum Thema Einsamkeit an der MEGA19 in Berikon.

Den Film, der während des Grillfests über KISS Reusstal-Mutschellen gedreht wurde, finden Sie auf https://kiss-reusstal-mutschellen.ch/1sp.php?read_group=29.

Vielen Dank auch für das Vertrauen, welches wir in der Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen erfahren durften. Wir spüren, dass wir Teil der sorgenden Gemeinschaft in unserer Region werden. Wir freuen uns auf viele künftige Projekte mit allen sozialen Organisationen, Kirchen und Gemeinden und sogar Firmen im 2020 und darüber hinaus.

KISS will allen Menschen offenstehen und erhebt deshalb keine Jahresbeiträge, sondern nur einen Anteilschein zu Beginn der Mitgliedschaft. Deshalb sind wir auf Gönner angewiesen und danken dem Lotteriefond des Kantons Aargau, verschiedenen katholischen Kirchgemeinden, u.a. Oberwil-Lieli und insbesondere der katholischen Kirchgemeinde Zufikon, die uns ihre Infrastruktur zur Verfügung stellt, der katholischen Landeskirche Aargau, der Mobiliar Versicherung, den Ortsbürgern Zufikon und verschiedenen privaten Gönnern.

Mit 160 Mitgliedern in der Region Reusstal-Mutschellen, rund 15 bestehenden und ebenso vielen KISS Regionen im Aufbau unter dem Dach der neu gegründeten Fondation KISS in Zug schauen wir optimistisch auf die Zukunft von KISS in der Schweiz. Wir freuen uns auch über die wachsende Anerkennung und auf die Zusammenarbeit mit verwandten und ergänzenden Organisationen einer sorgenden Gemeinschaft in unserer Region als auch in der Schweiz.

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam KISS Reusstal-Mutschellen zu gestalten und Sie an einem unserer Anlässe persönlich kennenzulernen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien das Beste

Martin Villiger

Für die Kerngruppe der Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen

2. Organisation

Ein motiviertes 11-köpfiges Team, das über eine reichhaltige Berufs- und Führungserfahrung verfügt, kümmert sich um alle Belange der Genossenschaft:



Untere Reihe links beginnend:

Ruedi Aschmann
Beatrice Gamper
Urs Gamper
Martin Villiger

Vizepräsident und Co-Geschäftsführer
Web-Administration und KISS Kafi Treffs
Software und Internet
Präsident

Obere Reihe links beginnend:

Joachim Bauer
Peter Egger
Maggie Gsell
Helen Bieler
Elisabeth Ehmman
Emmy Heibei,
Klara Koch

Finanzen
Protokoll
Vizepräsidentin und Fachbereich Anlässe
Co-Geschäftsführerin
Kordinatorin
KISS Kafi Treffs
Kordinatorin

Das 11-köpfige Kernteam trifft sich jeden zweiten Monat zur Besprechung und Festlegung der weiteren Aktionen.



3. Bericht der Geschäftsleitung

Wir schliessen mit diesem Bericht das zweite Geschäftsjahr unserer Genossenschaft ab und freuen uns mit Ihnen über ein sehr aktives Jahr mit vielen erlebnisreichen Anlässen und schönen Begegnungen. Unser Mitgliederbestand hat sich 2019 von 106 auf 160 erhöht. Die nachbarschaftlichen Einsätze, und um diese geht es ja in unserem Bestreben sich gegenseitig zu helfen und zu unterstützen, haben sich von 97 auf über 600 vervielfacht.

Zwischenzeitlich sind zwischen 32 – 37 Tandems unterwegs (Tendenz steigend), welche jäten, Fahrdienste erbringen, Bilder aufhängen, Angehörigenunterstützung leisten, den Computer erklären oder einfach zuhören. Die geleisteten Stunden freuen und bestätigen uns zugleich in unserer Tätigkeit.

Organisatorisch sind wir vier Personen, welche im Teilpensum den Betrieb organisieren. Durch die Einführungsgespräche und die konsequente Erfassung der Mitglieder in der KISS-Software können wir Anfragen mit relativ wenig Aufwand verarbeiten. Trotzdem ist das Finden einer geeigneten Person für ein Tandem hier und da eine Herausforderung. Mit zunehmender Anzahl von Mitgliedern wird dies für uns einfacher.

Durch die ref. Kirche Mutschellen und Nicole Fleury, Berikon, wurden wir im Herbst 2019 auf ASW aufmerksam. Der Verein ASW (Aufgetischt Statt Weggeworfen) organisiert an verschiedenen Orten in der Schweiz Anlässe, wo Lebensmittel-Überschüsse von Grossverteilern abgeholt und anschliessend an Menschen verteilt werden, welche finanziell sehr beschränkte Möglichkeiten haben. Das Projekt startete Ende Oktober erfolgreich mit zehn KISS-Mitgliedern. Die Verteilung erfolgt wöchentlich, die Menge variiert zwischen 80 – 120 kg. Zwei Berichte im Bremgarter Bezirks-Anzeiger folgten darauf im Jahr 2019. Besonders erfreulich ist, dass durch die Gemeinderätin Barbara Weber, Oberlunkhofen, (ebenfalls KISS-Mitglied) die Initiative ergriffen wurde, dieses Projekt im Raum Kelleramt-Bremgarten ebenfalls zu lancieren

Wir freuen uns auch sehr über unsere rege besuchten monatlichen KISS Kafi Treffen, bei denen nebst nachbarschaftlicher Unterstützung auch ein Bedürfnis für den Meinungs Austausch und Geselligkeit besteht. Diese Zusammenkünfte stärken den Kitt, der unsere Genossenschaft und Gemeinschaft zusammenhält und zu dem macht was wir sind: nämlich Mitmenschen, die einander vertrauen und sich gegenseitig helfen und unterstützen wollen. In Zahlen ausgedrückt sind es knapp dreihundert Mitglieder und Interessierte, die an den insgesamt 14 Anlässen teilgenommen haben. Hier geht der besondere Dank an Emmy Heibel, unsere KISS Kafi Treff Reiseleiterin, und an Beatrice Gamper welche zusammen jeweils die gemütlichen Anlässe organisieren.

Wir danken allen Mitgliedern für ihr aktives Mitmachen. Sie sind es, die die Genossenschaft zu dem machen was sie ist, eine aktive und erfolgreiche Organisation, die schon in ihrem zweiten Jahr ihres Bestehens Aufmerksamkeit erzielt, Nachahmer motiviert und Spuren im sozialen Umfeld hinterlässt.



4. Ausblick

Wir möchten unsere Zusammenarbeit mit anderen Organisationen vertiefen und hoffen auch weiterhin auf reges Interesse der Menschen in unserer Region. Sozialen Organisationen und Firmen bieten wir die Möglichkeit, dass ihre Mitglieder und Mitarbeitenden Freiwilligeneinsätze für Betreuung und Begleitung mit KISS erfassen können. Somit wird ihr Engagement anerkannt und gewürdigt und sie können sich darüber hinaus ein Stundenguthaben zulegen.

Mit dem grossen Interesse an KISS in der Schweiz und dem Wachsen der Organisation wurde Ende August die Fondation KISS in Zug gegründet. Sie unterstützt die Genossenschaften soweit wie möglich mit Infrastruktur, Dokumenten und teilweise auch finanziell. Sie lizenziert die regionalen Genossenschaften und gibt so allen Mitgliedern und jeder Genossenschaft Sicherheit, dass alle KISS Genossenschaften denselben Prinzipien folgen. Aus der Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen sind verschiedene Mitglieder in der Fondation aktiv, aus Überzeugung, dass diese Idee und dieses Konzept einen Beitrag zu unserer lebenswerten Zukunft leistet. Ziel der Stiftungsräte ist es, KISS in der Schweiz Anerkennung und Akzeptanz zu bringen, um deren langfristiges Bestehen und die Finanzierung zu sichern.

5. Genosschafter

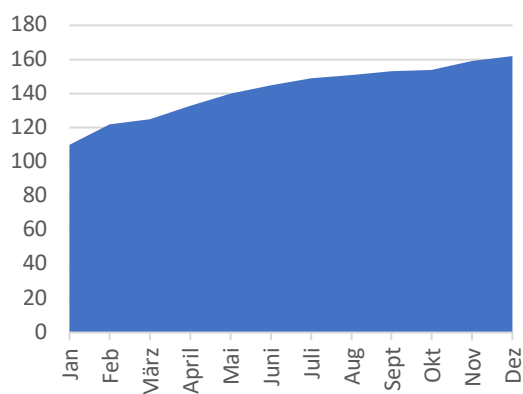
KISS ist generationenübergreifend. Wir möchten uns gegenseitig unterstützen und gleichzeitig die Gemeinschaft pflegen. Jeder Mensch, ob jung oder alt, kann zum Gebenden oder Nehmenden werden. Die Mitglieder der Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen sind mehrheitlich weiblichen Geschlechts (70%), durchschnittlich 62 Jahre jung, das jüngste Mitglied zählt 23 Jahre und das älteste 95 Jahre.

2019 haben die Mitglieder insgesamt 3'828 Stunden an Freiwilligen-Arbeit geleistet und davon 1'753 Stunden mit Begleitung und Unterstützung erbracht. Die digital geführten Statistiken zeigen, dass die Betreuungsstunden mehrheitlich von Mitgliedern im Alter von 60-70 Jahren für Mitglieder im Alter von 80-90 Jahren geleistet wurden.

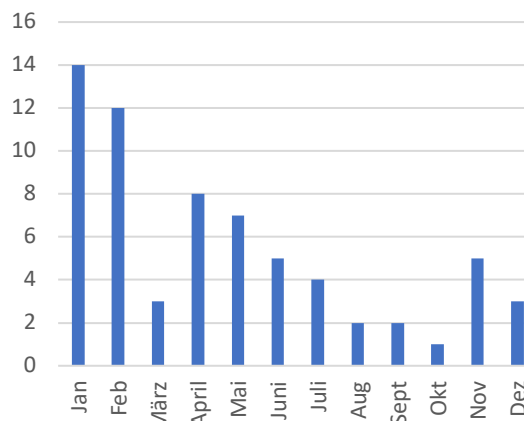


Das zusehends gute Ansehen von KISS zeigt sich in einem steten Wachstum der Mitgliederzahl.

Entwicklung Mitgliederbestand:



Anmeldungen pro Monat:



Geleistete Begleitungs- und Betreuungsstunden der Aktivmitglieder

Mit insgesamt 1'753 Stunden für Begleitung und Unterstützung hat sich der Einsatz gegenüber den 247 Stunden im Vorjahr vervielfacht. Die geleisteten Stunden gliedern sich wie folgt nach Anzahl Personen, Frauen/Männern und Jahrgang der Gebenden und Nehmenden:

Nach Geschlecht

Kategorie	Anzahl Personen	Nehmen und Geben (in Stunden)	
		Nehmen	Geben
Gesamtsumme	164	-1'752.5	1'752.5
Frau	108	-1'002.3	1'467.5
Herr	49	-676.8	
Kollektiv / k.A.	7	-73.5	

Nach Jahrgang

Jahrgang	Anzahl Personen	Nehmen (in Stunden)	Geben (in Stunden)
1990	2		
1980	5		
1970	15		
1960	30		
1950	49		
1940	40		
1930	15		
1920	3		
[keine Angabe]	5		
		-30.0	
		-643.3	643.3
		-306.3	857.8
		-510.8	
		-644.5	
			-43.5



6. Finanzen 2019

Die Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen ist gemeinnützig. Die Nachbarschaftsdienste werden auf freiwilliger Basis erbracht. Dennoch fallen Betriebskosten für die Leitung der Genossenschaft, für die Koordination der Einsätze der gebenden und nehmenden Mitglieder, für Software, Versicherungen, Drucksachen, Telefon/Internet, Porti etc. an. Diese Kosten können nur über Beiträge und Zuwendungen der öffentlichen Hand und seitens privater Spender finanziert werden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle für die grosszügigen finanziellen Unterstützungen, die wir vom Swisslos Fonds des Kantons Aargau, den katholischen Kirchgemeinden Zufikon, Bremgarten, Oberwil-Lieli und Hermetschwil-Staffeln, der Generalagentur Freiamt der Mobiliar Versicherungen & Vorsorge, der EWH Stiftung Oberwil-Lieli, Sehstern Optik Berikon und der Raiffeisenbank Zufikon wie auch privaten Spendern erhielten. Diese finanzielle Unterstützung erlaubte uns erstmals, unsere professionell eingesetzte Geschäftsleitung und Koordination zu entschädigen.

Erfolgsrechnung Rechnungsjahr 2019 (01.01.2019 - 31.12.2019)

Aufwand	Aktuell	Vorjahr	Ertrag	Aktuell	Vorjahr
Personalaufwand			Ertrag		
Löhne Geschäftsleitung	3'423.75	0.00	Spenden Kirchgemeinden	3'250.10	6'200.00 5)
Löhne Koordinatorinnen	2'445.50	0.00	Spenden Ortsbürger-Gemeinden	2'000.00	3'000.00 6)
AHV, ALV	95.80	0.00	Spenden Unternehmen, Stiftungen	2'720.00	600.00 7)
	5'965.05	0.00	Spenden Privatpersonen	520.00	2'120.00
Büro- und Verwaltungsaufwand			Spenden Einwohner-Gemeinden	0.00	0.00
Eingekaufte Dienste	5'274.40	0.00 1)	Spenden Swisslos Fonds	9'700.00	0.00 8)
Bankspesen	3.60	7.85	Spenden KISS Kafi, Anlässe	558.30	292.50
Büromaterial	19.00	91.10	Beiträge Förderverein Aargau	0.00	0.00
Drucksachen	255.25	1'689.60	Beiträge Verein KISS Schweiz	0.00	3'000.00
Porti	37.80	0.00	Total Ertrag	18'748.40	15'212.50
Telefon	363.70	433.05			
EDV, Web-Design, Web-Hosting, Internet	561.65	652.00 2)			
Software	2'692.50	5'400.00 3)			
Werbung, Inserate	0.00	524.20			
Wirtschaftsprüfer	578.50	500.00			
übriger Verwaltungsaufwand	0.00	260.00			
Versicherungen	1'153.80	797.40 4)			
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	0.00	197.95			
Anlässe	206.80	1048.00			
	11'147.00	11'601.15			
Weiterer Aufwand					
Vereinsbeiträge	200.00	200.00			
Gebühren (HR Eintrag..)	270.00	630.00			
Steuern	249.00	420.15			
	719.00	1'250.15			
Total Aufwand	17'831.05	12'851.30			
Gewinn	917.35	2'361.20			



Erläuterungen zur Erfolgsrechnung:

- 1) Verrechnung der Geschäftsführer Leistungen von Ruedi Aschmann durch die Agimus GmbH zu gleichen Ansätzen wie die ausbezahlten Löhne
- 2) Web Page und WebHosting
- 3) KISS Software Lizenz. Die Software erlaubt die Leistungserfassung, die Leistungsausweise je Mitglied und die Leistungsausweise für Mitglieder-Organisationen.
- 4) Versicherungsschutz für unsere Mitglieder beim Ausüben der Nachbarschaftshilfe. Abgeschlossen wurden eine Haftpflichtversicherung und eine Rechtsschutzversicherung
- 5) Spenden Kath. Kirchgemeinden Zufikon, Bremgarten, Hermetschwil-Staffeln und Oberwil-Lieli
- 6) Spende Ortsbürgergemeinde Zufikon
- 7) Spenden Mobiliar Freiamt, EHW-Stiftung Oberwil-Lieli, Sehstern Optik Berikon, Raiffeisenbank Zufikon
- 8) Starthilfe von Swisslos Fonds Aargau (erster von drei gleichen Jahresbeiträgen)

Bilanz Rechnungsjahr 2019 (31.12.2019)

Aktiv	Aktuell	Vorjahr	Passiv	Aktuell	Vorjahr
Umlaufvermögen			Fremdkapital		
Kasse	24.65	0.00	Kreditoren	0.00	0.00
Aargauische Kantonalbank	20'636.15	13'714.85	Präsident Martin Villiger	0.00	0.00
Förderverein KISS Aargau	0.00	0.00	Geschäftsführer Rudolf Aschmann	0.00	0.00
	20'660.80	13'714.85	Geschäftsführerin Helen Bieler	0.00	0.00
Übriges Umlaufvermögen			Übriges Fremdkapital		
Transitorische Aktiven	439.60	439.65	Transitorische Passiven	1'221.85	1'493.30
	439.60	439.65		1'221.85	1'493.30
Nicht einbez. Genossenschaftskapital			Eigenkapital		
Nicht einbezahltes Genossenschaftskapital	200.00	300.00	Genossenschaftskapital	16'800.00	10'600.00
	200.00	300.00	Bilanzvortrag	2'241.20	0.00
Anlagevermögen			Gesetzliche Reserven	120.00	0.00
Büromobilien und -geräte	0.00	0.00		19'161.20	10'600.00
Total Aktive	21'300.40	14'454.50	Total Passive	20'383.05	12'093.30
			Gewinn	917.35	2'361.20

Die Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen verfügt über keinerlei Kredite, ist schuldenfrei.

Erläuterungen zur Bilanz:

- 1) Aufwand der bereits für 2020 vorausbezahlt wurde. Es handelt sich um Web Hosting und die Webling Online-Buchhaltung
- 2) Ausstehende Einzahlungen von Anteilscheinen neuer Genossenschafter
- 3) Ausstehende Belastungen die das Jahr 2019 betreffen (Wirtschaftsprüfer, AHV Beiträge, Telefonkosten, Jahresabschluss-Anlass)
- 4) Das Genossenschaftskapital entspricht den insgesamt 158 Einzelmitglieder-Anteilscheinen zu je Fr. 100.— plus zwei Kollektiv-Mitgliedschaften zu je Fr. 500.—



Das Jahr 2019 schliesst mit einem Gewinn ab, auch wenn das ambitiös gesetzte Ertragsziel nicht erreicht werden konnte. Wir sind sehr dankbar für alle Spender, die uns finanziell unterstützen. Zu unserer grossen Freude werden es immer mehr. Wir mussten auch erkennen, dass alles seine Zeit braucht und die Bäume nicht über Nacht in den Himmel wachsen. Unser anfangs des Jahres gestarteter Spendenaufruf an alle Gemeinden in unserem Aktivitätsbereich verhallte praktisch ungehört. Mit unserem Erfolg planen wir künftig stärker unseren Nutzen aufzuzeigen.

Den Ertragsausfall konnten wir mit tiefer als budgetierten Ausgaben auffangen. Dies trifft im Wesentlichen auf den Personalaufwand zu. Im Budget hatten wir den zeitlichen Aufwand für Geschäftsleitung und Koordination mit insgesamt 1'120 Stunden prognostiziert. Effektiv wurden 2019 dafür aber lediglich 440 Stunden aufgewendet. Die geleisteten Stunden konnten zu 75% entgolten werden.

7. Prüfbericht, Anhang und Antrag Gewinnverwendung 2019

MeiTreu und Partner AG

An die
Generalversammlung der
Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen
5620 Bremgarten

Eggenwil, 10. Februar 2020/or/5

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In Ihrem Bericht vom 13. Februar 2019 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.



Raphael Meier
056 648 60 71 DW
076 596 99 68 Natal
raphael.meier@meitreu.ch

Oliver Rohrbach
056 648 60 74 DW
oliver.rohrbach@meitreu.ch

Ardijan Frokaj
056 648 60 85 DW
ardijan.frokaj@meitreu.ch

Kerstin Wiederkehr
056 648 60 83 DW
kerstin.wiederkehr@meitreu.ch

Radana Klonki
056 648 60 87 DW
radana.klonki@meitreu.ch

MeiTreu und Partner AG



Oliver Rohrbach
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Ardijan Frokaj
zugelassener Revisor

 Mitglied von EXPERTAUSSE
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Kochmattstrasse 15
6445 Eggenwil
T 056 648 60 70
F 056 648 99 99
info@meitreu.ch
www.meitreu.ch
CHE-115.211.802 MWST



Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen, 5620 Bremgarten

A N H A N G zur Jahresrechnung 2019

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Genossenschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Anzahl Mitarbeitende

	2019
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	0.4

3. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch die Generalversammlung sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2019 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Genossenschaft KISS Reusstal-Mutschellen, 5620 Bremgarten

A N T R A G des Vorstandes über die Verwendung des Bilanzgewinnes 2019:

- Ausgewiesener Jahresgewinn 2019	CHF	<u>917.35</u>
- Der Generalversammlung zur Verfügung stehender Bilanzgewinn	CHF.	3'158.55
- Zuweisung Gesetzliche Gewinnreserve	- CHF	<u>46.00</u>
- Vortrag auf neue Rechnung (2020)	<u>CHF</u>	<u>3'112.55</u>

Bremgarten, 15. Februar 2020

Präsident:

Martin Villiger

Co-Geschäftsleitung:

Helen Bieler

Ruedi Aschmann

Finanzen:

Joachim Bauer